

Bloomsbury Verlag

Bücher für die große Berliner Büchernacht

Jan Peter Bremer

Der amerikanische Investor

Roman

ISBN 978-3-8270-1035-3

Etwa 120 Seiten. Gebunden

Ca. e 18,95 [D] / sFr 28,90 / e 19,50 [A]

Erscheint am 6. August 2011

„Vielleicht sollte er dem amerikanischen Investor einen Brief schreiben. Vielleicht war der amerikanische Investor ein Mensch mit einem großen Herzen für die Literatur“

Vor sich eine weiße Wand und die herausfordernd leere Seite seines Notizheftes, ringt ein Schriftsteller um den ersten Satz. Und weil sich der an diesem heißen Berliner Sommertag partout nicht einstellen will, springt er auf, kontrolliert zum hundertsten Mal, ob sich der Zustand seiner Wohnung wieder verschlechtert hat: Das alte Mietshaus, in dem er mit seiner Frau und zwei Kindern lebt, wird von dem neuen amerikanischen Investor saniert, und nun senken sich die Böden ab. Die Wände zeigen Risse, und ist nicht sein ganzes Leben seitdem buchstäblich in eine Schiefelage geraten?

Er beschließt, dem amerikanischen Investor einen Brief zu schreiben. Natürlich führt auch dieser neue Plan zwangsläufig zur weißen Seite zurück und je stärker und empathischer sich der Schriftsteller auf der Suche nach dem richtigen Einstieg in seinen Adressaten hinein versetzt, von dem er kaum mehr weiß, als dass dieser ständig in seinem Flugzeug die Welt umkreist, desto unbarmherziger wird er auf die eigene Lebenssituation zurückgeworfen. Furios und unentwegt Volten schlagend entwickelt Jan Peter Bremer Szenen von aberwitziger Komik und erweist sich einmal mehr als Meister der hochprozentigen Parabel.

Jan Peter Bremer wurde 1965 in Berlin geboren, wo er heute mit seiner Frau und seinen zwei Kindern lebt. Für seinen Roman *Der Fürst spricht* (1996) erhielt er den Ingeborg-Bachmann-Preis. Er war Inselschreiber auf Sylt, hatte ein Aufenthaltsstipendium des Künstlerhauses Edenkoben und unterrichtete am deutschen Literaturinstitut Leipzig. Jan Peter Bremer schreibt auch Hörspiele und hat bei Bloomsbury K&J ein Kinderbuch herausgebracht: *Mit spitzen Ohren. Ein Roman für Kinder* (2010). Im Berlin Verlag erschien 2006 *Still leben* (BvT 2007), und *Paläste. Drei Kleine Romane* (BvT 2006), sowie 2000 sein Roman *Feuersalamander* (BvT 2002).

Kurzfassung:

Jan Peter Bremer

Der amerikanische Investor

Roman

ISBN 978-3-8270-1035-3

Etwa 120 Seiten. Gebunden

Ca. e 18,95 [D] / sFr 28,90 / e 19,50 [A]

Erscheint am 6. August 2011

Ein Schriftsteller kapituliert im Kampf um den ersten Satz. Stattdessen springt er auf und kontrolliert zum hundertsten Mal den Zustand seiner Wohnung: Das Haus, in dem er mit seiner Familie lebt, wird von einem amerikanischen Investor saniert, und nun senken sich die Böden ab. Und ist nicht sein ganzes Leben seitdem buchstäblich in eine Schiefelage geraten? Unentwegt Volten schlagend entwickelt Bachmann-Preisträger Jan Peter Bremer Szenen von aberwitziger Komik. Im Berlin Verlag erschien von ihm u.a. *Still leben*, 2010 unterrichtete er am deutschen Literaturinstitut Leipzig.